ADG Alumni e.V.

Das Schloss als Heimat

Es sind 12.000 Persönlichkeiten, die tagtäglich Verantwortung übernehmen – in Banken, Wirtschaft und Verbundunternehmen – und damit den genossenschaftlichen Gedanken in Unternehmen und Gesellschaft lebendig halten. Dieses starke Netzwerk hat ein Zuhause – den ADG Alumni e.V.

Joachim Kehr
Geschäftsführer ADG Alumni e.V.
E-Mail: joachim.kehr@adg-alumni.de

Malte Ringsdorf
Geschäftsführer ADG Alumni e.V.
E-Mail: malte.ringsdorf@adg-alumni.de

DIE ALUMNI-COMMUNITY-PLATTFORM ERREICHEN SIE HIER:

Er versteht sich als Heimat der Absolventinnen und Absolventen der Executive Programme der ADG Akademie, wie beispielsweise des Genossenschaftlichen Bankführungsseminars (GBF) und des Trainingsprogramm Oberste Personalebene (TOP), sowie der Bachelor- und Masterstudiengänge der ADG Business School auf Schloss Montabaur. Vor zwei Jahren reaktiviert, ist mit dem ADG Alumni-Verein ein Ort für Verbindung, Inspiration und Mitgestaltung entstanden.

Mit klarer Ausrichtung und großem Engagement der Verantwortlichen ist der Verein mehr als ein Ehemaligentreffen. Er ist vielmehr ein lebendiges, offenes Netzwerk für Dialog, Wissenstransfer und strategischen Austausch. Eine Plattform für alle, die nicht nur gestalten wollen, sondern auch gemeinschaftlich lernen, erleben und wirksam sein möchten.

Mit seiner Mission „Unser Netzwerk schafft Verbindungen, teilt Wissen und gestaltet Zukunft“ hat sich der Verein klar positioniert und konzentriert sich seither in seiner Arbeit auf drei Wirkungsbereiche.

Community: Verbindungen schaffen

Die ADG Alumni-Tagung, das ADG Alumni Sommerfest und regelmäßig stattfindende regionale Schlossgespräche schaffen persönliche Begegnungen und lassen Verbindungen entstehen. Zuletzt kamen bei der Jubiläumsveranstaltung von 500 GBF und dem Alumni Sommerfest rund 200 Gäste auf Schloss Montabaur zusammen. Sie erlebten unter der Schirmherrschaft der rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt eine Feier mit Podiumsdiskutanten aus 45 Jahren GBF und Verbundvertretern.

Bei der offiziellen Eröffnung betonten auch die Gastgeber Günter Althaus, Präsident des Mittelstandsverbunds und des ADG Alumni e.V., und Peter Rausch, Vorstand der ADG, die besondere Bedeutung des GBF. Nicht als Abschluss, sondern als Anfang eines Wegs – für Vertrauen, Gemeinschaft und lebenslange Verbindung über Generationen hinweg. Mit der Veranstaltung konnte der Verein seine Rolle als aktiver Gestalter eines starken Netzwerks in der genossenschaftlichen FinanzGruppe unterstreichen.

Die Möglichkeiten des persönlichen Netzwerkens werden in den kommenden Monaten noch weiter ausgebaut. Im vierten Quartal startet die Reihe „Regionalgespräche bei Verbundpartnern“ mit einer Auftaktveranstal-

Gute Stimmung bei der Alumni-Tagung

tung beim Sponsor Union Investment vor Ort. Damit ermöglicht der Verein gemeinsam mit den genossenschaftlichen Unternehmen den Dialog zu strategisch relevanten Themen für Genossenschaftsbanken und öffnet den Blick in den „Maschinenraum" verschiedener Verbundunternehmen.

Auch digitale Vernetzung wird ermöglicht und gewünscht: Auf der Community-Plattform – erreichbar über die Internetseite des Vereins – können sich alle Alumni und Mitglieder registrieren und digital mit anderen in Austausch treten. Mitgliedergruppen können beispielsweise themen- oder regionalbezogen gebildet und Gleichgesinnte ganz einfach digital gefunden werden. Registrierte User können die Wissensdatenbank nutzen und sich natürlich auch dazu mit anderen austauschen oder darüber diskutieren. Zudem gibt die Plattform einen Überblick zu den nächsten Veranstaltungen und erleichtert die entsprechenden Anmeldungen.

Collaboration: Wissen teilen

Bei Veranstaltungen wie der Mitgliederversammlung oder der Präsidentenkonferenz können die Mitglieder und Präsidenten/Klassensprecher mitentscheiden und den Verein mitgestalten. Der Verein hat sich darüber hinaus mit den Studien „Frauen im Management" und „Young Executive Managers" auch wichtigen Themen gewidmet und unter wissenschaftlicher Begleitung Grundlagenarbeit geleistet. Diese kann in der täglichen Führungs- und Personalarbeit der genossenschaftlichen Unternehmen eingesetzt und genutzt werden.

Durch das Meinungsbild der befragten sowohl weiblichen als auch jungen Alumni und die sehr offenen Statements wird deutlich, wie bedeutsam Personalarbeit ist, die Diversität berücksichtigt und fördert. Neben der Reflexion mit Fachkräften aus der Praxis in zwei Webinaren können die Studien auch für interne Präsentationen und Diskussionen dienen.

Derzeit läuft die Auswertung einer dritten Studie mit dem Titel „Best Ager

Vernetzung ist die Wurzel der genossenschaftlichen Idee. ADG Alumni fördert diese Idee und bietet eine Plattform, um Menschen zusammenzubringen. Hier kann gemeinsam Innovationskraft für die genossenschaftliche Gruppe entstehen.

Bettina Musters, Vorstandsmitglied VR-Bank Mitte eG

Alumni-Dinner im Rittersaal auf Schloss Montabaur

55+“, die im Herbst erneut im Rahmen von Webinaren veröffentlicht wird. Sie beschäftigt sich damit, wie Führungskräfte den Übergang in den Ruhestand umsetzen und wie Genossenschaften den Abschied vom Berufsleben sowie die Weitergabe von Wissen und die Gestaltung des nächsten Kapitels nach der aktiven Berufstätigkeit wirkungsvoll begleiten können.

Reputation: Zukunft gestalten

Durch die Auszeichnung besonderer Leistungen, zum Beispiel beim ADG Alumni Dinner, bei dem die besten Absolventen eines Jahrgangs geehrt werden, oder durch den Alumni Award, mit dazu passender Öffentlichkeitsarbeit, möchte der Verein eine positive Imagewirkung für die genossenschaftliche FinanzGruppe, den einzelnen Alumnus oder die einzelne Alumna und die entsendende Genossenschaft schaffen.

Institutionelle Mitglieder des Vereins haben exklusiven Zugang zur Verleihung des Awards, der das nächste Mal am 6. November 2025 verliehen wird. Hier pitchen die Absolventinnen und Absolventen ihre GBF-, TOP- sowie Bachelor- und Masterarbeiten und werden mit einem individuellen Award und Preisen in Form von Goldmünzen ausgezeichnet. Den Gästen werden 15 bis 20 attraktive Konzeptarbeiten vorgestellt und sie können direkt mit den Präsentatoren in den Austausch gehen.

Im vergangenen Jahr ging Gold an Steffen Willemsen, Volksbank an der Niers (Digitale Transformation einer Filialbank), Silber an Anja Kandlbinder, VR-Bank Passau (Employer Branding für die Generation Alpha) und Bronze an Daniel Schader, Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost (Handlungsempfehlungen

Für die genossenschaftliche FinanzGruppe liegt ein wichtiger Vorteil darin, mit ADG-Alumni hochqualifizierte Fach- und Führungskräfte emotional enger an die Gruppe zu binden. Es ist ein wichtiger Baustein im Wettbewerb um die besten Köpfe.

Dr. Martin Polle, Vorstand der Volksbank Dresden-Bautzen eG

ADG-Alumni steht für lebenslange Verbundenheit und zeigt, wie wichtig es ist, Verbindungen zu schaffen und zu pflegen – gerade in Zeiten des Wandels. Wir wollen ein Ort sein, an dem Alumni ihre Erfahrungen teilen, sich gegenseitig inspirieren und die Zukunft gemeinsam gestalten.

Günter Althaus, Präsident des Mittelstandsverbunds (ZGV) und des ADG Alumni e.V.

für die Ausweitung des Produkt- und Dienstleistungsangebotes im Private Banking).

So ist der Award nicht nur eine Preisverleihung, sondern eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, die Attraktivität der Arbeitgebermarke zu steigern und eine Brücke zwischen Talenten und Unternehmen zu schlagen.

Vernetzung mit Mehrwert

Die Alumni bestätigen immer wieder, wie wertvoll es ist, auch über die eigene Seminargruppe hinaus bundesweit Meinungen und Tipps einholen zu können oder einen persönlichen Rat in anspruchsvollen Entscheidungssituationen zu erhalten. Das geht nicht von jetzt auf gleich, sondern nur durch Investitionen in Beziehungen, Vertrauen und Gemeinschaft, als Teil einer großen Wertegemeinschaft.

Um diesen Anspruch erfüllen zu können, gibt es die Vernetzung von Alumni-Community und dem Alumni-Verein. Denn neben der Mitgliedschaft von Einzelpersonen ist die Option der institutionellen Mitgliedschaft ein nachhaltiges Bekenntnis zur Bedeutung der Alumniarbeit. Geben doch gerade die persönlichen und institutionellen Mitgliedschaften dem Verein finanzielle Stabilität und vielfältige Optionen, die Alumni gezielt und dauerhaft zu fördern sowie das Netzwerk nachhaltig zu stärken.

Mitgliedschaft stärkt Alumniarbeit

Vielen Absolventen der vergangenen Jahrzehnte mag gar nicht bewusst sein, dass ihnen dieser Verein eine Heimat für die berufliche und persönliche Entwicklung bietet. Daher möchte der ADG Alumni e.V. künftig noch präsenter auftreten und den Mehrwert für Alumni, persönliche und institutionelle Mitglieder sowie die gesamte genossenschaftliche FinanzGruppe sichtbar machen.

Anders als der „Verein zur Förderung der Akademie Deutscher Genossenschaften e. V.“, der insbesondere den Zweck verfolgt, die Gestaltung der Bildungsarbeit finanziell zu unterstützen, ist der Zweck des Alumni-Vereins auf die Förderung der Alumni selbst ausgerichtet. Er leistet damit einen wesentlichen Beitrag, die Bildungsinvestitionen noch stärker wirken zu lassen.

Mit der Unterstützung durch den Alumni-Verein können Genossenschaftsbanken gezielt Absolventinnen und Absolventen identifizieren, die im eigenen Unternehmen bereits aktiv sind, und diese als positive Vorbilder sichtbar machen. Die interne Vernetzung über Alters- und Funktionsgrenzen hinweg wird gestärkt – ein oft unterschätzter Hebel für eine nachhaltige Führungskultur.

Save-the-Date: Programm-Highlights 2026

- **05.03.26** – ADG Alumni Dinner
- **26.06.26** – Mitgliederversammlung und ADG Alumni Sommerfest
- **27.06.26** – The Party Cruise
- **24. - 25.09.26** – ADG Alumni Tagung
- **05.11.26** – ADG Alumni Award